

Katharina Jing An Gebauer

Katharina Jing An Gebauer wurde am 27.5.1985 in Filderstadt (Deutschland) geboren. Aufgewachsen in Zürich (Schweiz) erhielt sie bereits mit 6 Jahren Violinunterricht bei ihrem Vater Michael Gebauer, Klavierunterricht ab ihrem 11. Lebensjahr bei Anna Forster-Petrova und ab 2002 Gesangsunterricht bei ihrer Mutter Margaret See-Gebauer. Von 1996-2004 war sie Mitglied des Kinder- bzw. Jugendchors des Opernhauses Zürich, wo sie in einigen Produktionen mitwirkte, u.a. als 4. Edelknabe in Wagners „Tannhäuser“. Als Maturitätsarbeit komponierte sie die Oper „Sir Lanzelot vom See“, welche 2004 als eine der 5 besten Maturitätsarbeiten des Jahres aller Kantonsschulen im Kanton Zürich ausgezeichnet wurde. 1998 und 2003 war Katharina Jing An Gebauer Preisträgerin des Schweizer Jugendmusikwettbewerbs, einmal in der Sparte Violine, einmal in der Sparte Gesang, und 2005 errang sie beim 1. internationalen Gesangswettbewerb in Urbania den 3. Preis. Seit 2004 studiert Katharina Jing An Gebauer an der Konservatorium Wien Privatuniversität Sologesang bei Prof. Julia Conwell, seit 2005 zusätzlich Komposition bei Prof. Christian Minkowitsch, 2008 schloss sie das BA-Studium Komposition mit Auszeichnung ab und befindet sich nun im Masterstudium für Komposition. Seit November 2007 singt Katharina Jing An Gebauer regelmäßig als Solistin Operettenkonzerte mit Vita Activa in der Gruppe von Hilda De Groote. Zudem sang sie im Musikverein im Rahmen der Carte blanche à Olga Neuwirth. Ihr Liederzyklus nach Texten von Ernestus Mathon wurde im Oktober 2007 im Wiener Konzerthaus uraufgeführt. Katharina Jing An Gebauer komponierte auch 3 Auftragswerke (3 Streichquartette) für Werner Pflanzler. Im November 2008 sang Katharina Jing An Gebauer im Rahmen von „Wien Modern“ Xenakis' „Akanthos“. Derzeit schreibt Katharina Jing An Gebauer als Auftragswerk der Wiener Musikwerkstatt den Einakter „Anatols Hochzeitsmorgen“ nach Arthur Schnitzler. Geplante Uraufführung: 26. Mai 2009, Musikuni Wien, Neue Studiobühne, 2 Folgevorstellungen sind für Ende Mai geplant.

www.sopran-gebauer.com

www.komponist.in